

# Beiträge 07.05.2010-01.06.2010

vom

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼

*Dienstag, 1. Juni 2010*

## **Brunnenfest der Schnüsse Tring**



**Am 30. Mai 2010** fand das traditionelle Brunnenfest der Alten Kölner KG "Schnüsse Tring" 1901 e.V. auf der Frohnhofstraße statt.

Los ging es um 11.30 Uhr mit "Wasser Marsch" zu den Klängen des bekannten Gospelchors von Adrienne Morgan-Hammond.

Leider nahm auch Petrus das "Wasser Marsch" wörtlich, denn just zu den ersten Klängen des Gospelchors kam auch eine der vielen Schauern des Tages auf die Gäste hernieder. Doch man ließ sich nicht weiter beeindrucken, suchte eine der zahlreichen Unterschlupfmöglichkeiten auf und feierte einfach weiter.

Denn auch das Programm hatte einiges zu bieten, neben den "Firebirds" konnte die Schnüsse Tring "Dat Kölsche Rattepack", "Kölsche Adler" und "Kölschraum" begrüßen, die sich alle als sehr wetterfest erwiesen.

Fehlen durften natürlich auch nicht die Kammerkätzchen und

Kammerdiener, und während die „großen“ im Getränkewagen für das leibliche Wohl sorgten, konnte die Jugendtanzgruppe bei Ihrem ersten Auftritt nach der Karnevalssession die Zuschauer wie immer begeistern.

Trotz des eher bescheidenen Wetters war es ein toller Tag und alle freuen sich schon auf das nächste mal.

**Quelle und Foto: Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.**

*Dienstag, 1. Juni 2010*

## **Tipps und Tricks für die Vereinsarbeit**



### **Kostenlose Seminare für engagierte Karnevalisten in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Karneval e.V. (BDK)**

Steuern, Versicherungen und Spenden – zur Vereinsarbeit gehört weit mehr als geselliges Beisammensein. Seine Mitglieder brauchen vielfältiges Wissen sowie wirtschaftliches und rechtliches Know-how, damit der Verein erfolgreich ist und bleibt.

Wertvolle Tipps und zahlreiche Informationen zur Vereinsarbeit geben daher Referenten des Bunds Deutscher Karneval e.V. (BDK) in kostenlosen Seminaren auf der InterKarneval – Europas großer Erlebnismesse rund um Karneval und Brauchtum. Ein weiteres, kostenloses Seminar zu Musikrechten im Vereinswesen bietet die GEMA, die Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte, auf der Erlebnismesse an.

Am Samstag und Sonntag finden die Seminare auf dem Messegelände in der Passage 2/4 im Restaurant Edison statt.

Neben den kostenlosen Seminaren können interessierte Besucher am Stand des BDK (Halle 2.2, D 069/C 050) auch ein individuelles Gespräch mit den Vertretern der Fachausschüsse führen. Die Anmeldeunterlagen für die Seminare und eine aktuelle Übersicht, wann welche Ansprechpartner am Stand sind, kann auf der InterKarneval-Homepage heruntergeladen werden.

### **Seminare am Samstag, 26.06.2010:**

□ Aktuelles zur Vereinsbesteuerung und Spendenabzug

10:00 □ 11:00 Uhr

Referent: Harald Orendi (Steuerausschuss BDK)

□ Pressearbeit für Vereine

Referent: Herbert Gabriel (Chefredakteur der □Deutschen Fastnacht□)

11:00 □ 12:00 Uhr

□ Das Schulungssystem des BDK

Referent: Raimund Isphording (Bundesverband für karnevalistischen Tanzsport)

13:00 □ 14:00 Uhr

□ Geschichte, Aufbau und Aufgaben der GEMA

Referent: Ivonne Vieregge, Katja Göbert (GEMA NRW)

14:00 □ 15:00 Uhr

### **Seminare am Sonntag, 27.06.2010:**

□ Zeitgemäße Jugendarbeit

Referent: Petra Müller (Vorsitzende BDK-Jugend)

10:00 □ 11:00 Uhr

□ Infostunde: Karnevalisten fragen, Juristen antworten

Referent: Hans-Bernd Lohof (Vorsitzender BDK Rechtsausschuss)

11:00 □ 12:00 Uhr

□ Versicherungskonzepte für den Karnevalsverein

Referent: Björn Bluhm (ARAG)

12:00 □ 13:00 Uhr

### **Öffnungszeiten und Eintrittspreise zur InterKarneval 2010**

Die Erlebnismesse InterKarneval findet vom 25. bis 27. Juni in den Hallen 2 und 3 der Koelnmesse statt. Geöffnet ist die Messe am 25. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 26. und 27. Juni jeweils von 9 bis

18 Uhr. Einlass ist am Eingang West. Die Tageskarte

kostet 15 Euro/ermäßigt 11 Euro, die Dauerkarte 25 Euro. Gruppen ab acht Personen zahlen pro Person 11 Euro. Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt. Mit der Messe Eintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite [www.interkarneval.de](http://www.interkarneval.de).

**Quelle: Koelnmesse GmbH**

*Dienstag, 1. Juni 2010*

## **Domstürmer mit zwei Songs zur WM**

**Pünktlich zur Weltmeisterschaft in Südafrika** veröffentlichen die Domstürmer zwei Songs auf dem Rhingtön Label von EMI Music Germany. Zum einen den neuen Remix des Partyhits **„Oberaffengeil“** und des Weiteren eine neue Version ihres Hintertux Krachers **„Wir rocken durch das Zillertal“**. Mit neuem Text und passendem Sound wird daraus **„Wir rocken durch Südafrika“**.

Hier werden die Domstürmer **„**wie schon bei der Zillertal Variante **„** von den Rabaue unterstützt.

Die Rabaue sind übrigens während der WM in Südafrika und präsentieren dort ihre Stimmungshits.

**„Oberaffengeil“** und **„Wir rocken durch Südafrika“** sind als download erhältlich.

**Quelle: Presse Promotion EMM & Rhingtön**

*Sonntag, 30. Mai 2010*

**„Hellige Knäächte un Mägde“ starten mit ihrem neuem „Jeckenbääntchen“ in die Session 2011**



**Mit viel Freude** teilt die Traditionstanzgruppe Hellige Knäächte un Mägde e.V. mit, daß der Vorstand der Gesellschaft nach eingehenden Überlegungen ein neues "Jeckenbääntchen" für seine Traditionstanzgruppe benannt hat. Es ist: Marco Olbert  
Marco Olbert begann seine karnevalistische Laufbahn in der "Original Tanzgruppe Kölsch Hännés´chen 1955 e. V." in der er zuletzt über lange Jahre die Solofigur des Hännés´chen verkörperte.

Der am 28. Oktober 1978 geborene "Kölsche Jung" ist heute als Versicherungskaufmann in Köln tätig und freut sich sehr auf seine neue Aufgabe mit und für die Traditionstanzgruppe Hellige Knäächte un Mägde.

**Quelle und Foto: Traditionstanzgruppe Hellige Knäächte un Mägde e.V.**

*Freitag, 28. Mai 2010*

**Zeltinger Band – „Die Rückkehr des Retters“**



**ast 15 Jahre sind vergangen** seit dem letzten Studio-Album der Kölschen Rocker Zeltinger Band aus dem Jahre 1996. Höchste Zeit also für das heute erscheinende neue Album "Die Rückkehr des Retters"!

Ihren ersten Auftritt hatte die Zeltinger Band an Karneval 1979 im Nachtclub "Roxy", und Frontsänger Jürgen Zeltinger hat mittlerweile die 60 überschritten. Seine Stimme hat in all den wilden Jahren an Ausdruck aber sogar noch zugelegt.

Kraftvoll schmettert er derbe Rocker wie "Unvermittelbar" und "Frittebud" ins Mikro und prangert den "Betrug" von Banken und U-Bahnbauern an. Für "Sweet Home Cologne", der Liebeserklärung an seine Heimatstadt, unterstützen ihn Weggefährten wie Tommy Engel und Gerd Köster, und hin und wieder zeigt Zeltinger sogar seinen weichen Kern in Songs wie "Der Schmeichler".

Die Zeltinger Band hat für "Die Rückkehr des Retters" zur alten Stärke der Anfangsjahre zurück gefunden und wird das Album auch wieder verstärkt bundesweit live vorstellen.

Das Album erscheint als günstige Doppel-CD. CD 1 enthält das neue Studioalbum und CD 2 beinhaltet als Bonus-CD ein Hörbuch "Die Zeltinger Story – Chronik einer Jagd".

***"Die Rückkehr des Retters" erscheint heute als CD und Download. > Reinhören und Tracklisting anschauen <***

[http://www.emimusic.de/produkt/3253795,5099963337327/zeltinger\\_band-die\\_rueckkehr\\_des\\_retters#1](http://www.emimusic.de/produkt/3253795,5099963337327/zeltinger_band-die_rueckkehr_des_retters#1)

Donnerstag, 27. Mai 2010

## **Manege frei: Musikworkshop mit Hönern im Roncalli-Zelt**



**Beim ersten integrativen Musik-Workshop mit den "Hönern" hatten die Kids der LVR-Wilhelm-Körper-Schule mächtig viel Spaß.**

**Höhner luden Kids mit und ohne Behinderung zu Musik-Workshop in die HÖHNER Rockin Roncalli Show ein / Probe für integrativen Auftritt beim "Tag der Begegnung" des LVR am 27. Juni in Essen / Insgesamt fünf Höhner-Workshops**

Die Kölner Band "Höhner" hat sich vor ihrer "Höhner Rockin Roncalli Show" im Roncalli-Zelt in Duisburg zu einem Musik-Workshop mit Kindern und Jugendlichen mit Handicap getroffen. Der Workshop ist eine Vorbereitung auf den integrativen Auftritt am "Tag der Begegnung" des LVR (Landschaftsverband Rheinland) am 27. Juni 2010 im Essener Grugapark. Gemeinsam mit 25 Kids der Essener LVR-Wilhelm-Körper-Schule (Förderschwerpunkt Sprache) und der Gesamtschule Essen-Holsterhausen haben die Profi-Musiker in der Roncalli-Manege einige Songs eingeübt. Nach dem Workshop durften sich die Kids

die Show in der Manege ansehen.

Beim Tag der Begegnung werden insgesamt 50 Kinder und Jugendliche mit und ohne Handicap gemeinsam mit den "Höhnern", der Jungen Sinfonie Köln, der Gruppe KLEE und einem Generationenchor auf der Bühne stehen. Der integrative Auftritt ist ein musikalisches Highlight beim Tag der Begegnung, den der LVR in diesem Jahr unter dem Motto "Integration durch Kultur" feiert. Michael Mertens, LVR-Schuldezernent, ist begeistert: "Ich finde es toll, dass sich die Höhner gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern auf den Tag der Begegnung vorbereiten und damit die Freude auf den Auftritt mit ihnen teilen. Das Musikprojekt mit den Höhnern, Klee und der Jungen Sinfonie beim Tag der Begegnung zeigt gelebte Integration. Ich freue mich schon jetzt auf den Auftritt."

Unter anderem wird das große Ensemble Hits wie "Echte Freunde" oder "Viva Colonia" präsentieren, aber auch den KLEE-Song "Wir halten zusammen" intonieren. KLEE hat den Titel eigens zum Tag der Begegnung geschrieben. Inzwischen ist die Botschaft "Wir halten zusammen" zum Titel einer Bewegung geworden, die die Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft fördert. Sich hier zu engagieren liegt auch den "Höhnern" am Herzen, wie Janus Fröhlich betont: "Beim gemeinsamen Musizieren gibt es keine Barrieren. Für uns heißt es `Wir halten zusammen` – auf der Bühne und überall sonst. Himmelhoch High wird es auch beim Tag der Begegnung zugehen – und wir sind als Teil des größten Musikensembles im Kulturjahr RUHR.2010 dabei."

Die "Höhner" machen bei insgesamt fünf Workshops mit Kindern und Jugendlichen, die körper-, sprach- oder sehbehindert sind, mit. Die nächsten Workshops finden in Aachen, Köln, Brauweiler und Leichlingen statt. Der Tag der Begegnung ist das bundesweit größte Fest für Menschen mit und ohne Behinderung und wird dieses Jahr im Rahmen von RUHR.2010 im Grugapark Essen gefeiert. Erwartet werden bis zu 50.000 Menschen, die sich gemeinsam für die gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Handicap stark machen.

**Quelle (Text): Landschaftsverband Rheinland – LVR Fachbereich Kommunikation; (Foto): Ströter/LVR**

Donnerstag, 27. Mai 2010

## **HANAK präsentiert WM-Song ☐ ☐Deutschland iJALIMANI☐**



"Der Song ist wirklich super, da kommt Südafrika-Feeling auf. Klasse", meint eine, die es wissen muß. Fußball-Welt- und Europameisterin Steffi Jones, aktuell OK-Chefin der Frauen-Fußball WM 2011, war sofort begeistert vom neuen HANAK- WM-Song ☐Deutschland iJALIMANI☐.

☐iJALIMANI☐ heißt ☐Deutschland☐ in der Zulusprache. Wir wollen mit diesem Song zum einen die Brücke nach Südafrika schlagen und zum anderen natürlich den deutschen Fußball-Fans eine neue Fanmeilen-Hymne schenken☐, erzählt HANAK -Frontmann Micha Hirsch. ☐Wir fiebern alle seit Jahren bei den Spielen unserer Nationalelf mit, und deswegen war es höchste Zeit, mal eine Fußballnummer zu schreiben. Wir wünschen uns natürlich, dass die Jungs mit unserer Unterstützung auch ohne ihren Kapitän Michael Ballack ins Finale kommen und dann auch den Titel holen☐, hofft der HANAK- Sänger.

Der Song verbreitet gute Laune und ist ein absoluter Ohrwurm, den die Fans sofort mitsingen könnten. Das zeigte sich bereits beim Videodreh zum Song im Kölner RheinEnergieStadion und in

der Szenedisco "Wiener Steffie", als die Statisten schon nach wenigen Sekunden des Songs so richtig in WM-Stimmung kamen. Auch die beim Videodreh anwesende Presse war angetan von der eingängigen Nummer. "Das könnte der Smash-Hit der WM werden. Der Song hat den Mitgröhl – Faktor", meinte RTL und vergleicht Hanak schon mit den Sportfreunden Stiller, der Kölner Stadt-Anzeiger schrieb: "Es könnte für die Karnevals-Durchstarter der bundesweite Durchbruch werden".

Die digitale Veröffentlichung von "Deutschland iJALIMANI" erfolgt am 28. Mai 2010 auf dem Rhingtön Label von EMI Music Germany, zudem ist der Song Teil der EMI Compilation "Ballermann Hits – Die Fußball Party". Während der WM wird HANAK auf diversen Fanmeilen und Public Viewing-Veranstaltungen für Stimmung sorgen.

Pressekontakt und Booking: Medienprofis Köln – [info@medienprofis-koeln.de](mailto:info@medienprofis-koeln.de)

**Quelle und Foto: Medienprofis Köln Büro Hürth**

Donnerstag, 27. Mai 2010

## **„Jan von Werth“ trauert um Ehrenmitglied und Ehrenszenator Eduard Pachnike**

**In ihrem Nachruf würdigt das Reiter-Korps "Jan von Werth" e.V.** ihren Korpskameraden Eduard Pachnike der als Urgestein des Reiter-Korps "Jan von Werth" e.V. und des Kölner Karnevals, am 22. Mai 2010 plötzlich und unerwartet im Alter von 94 Jahren verstorben ist.

Eduard Pachnike wurde 1961 Mitglied im Reiter-Korps und von diesem Jahr an Mitglied im Senat und in der 1. Schwadron Tanz- und Reservekorps. Trotz seines hohen Alters auf den Sitzungen der Gesellschaft in der Session und bei den Stammtischen des Senats anzutreffen.

Von 1968 bis 1976 war er Literat bei "Jan von Werth" und verantwortlich für die Programmgestaltung in der Gesellschaft. Für seine Verdienste für das Reiter-Korps Jan von Werth und den Kölner Karneval erhielt Eduard Pachnike, die Gesellschaftsnadel in Silber, Gold und Gold mit Brillanten,

den Verdienstorden in Gold des Festkomitees Kölner Karneval e.V., sowie in Gold vom Bund Deutscher Karneval e.V.. Zudem war er Generalobrist, Ehrenmitglied und Ehrensensator seiner geliebten Gesellschaft.

„Wir sind sehr traurig, daß er uns jetzt für immer verlassen hat. Ein lieber Freund und Korpskamerad weilt nicht mehr in unserer Mitte. Aber wir werden ihn nie vergessen und sein Andenken in Ehren halten“, fügt Pressesprecher Heinz Keller im Namen des Vorstandes in seiner Mitteilung an.

Die Exequien werden gehalten am Dienstag, dem 1. Juni 2010, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Alban, Köln, Gilbachstraße (im Stadtgarten). Die Beerdigung erfolgt anschließend um 12.00 Uhr von der Trauerhalle des Friedhofes Melaten.

**Quelle: Reiter-Korps "Jan von Werth" e.V.**

Mittwoch, 26. Mai 2010

## **Das „nährische“ Ballett für Männer**



- Deutsche Meisterschaften im Männerballett versprechen gute Stimmung und kreative Auftritte**
- Jetzt anmelden: Restplätze für tanzwillige Männergruppen**

Es wird spannend auf der InterKarneval – Parallel zu Europas großer Erlebnismesse tanzen Männerballette aus der ganzen Bundesrepublik bei den Deutschen Meisterschaften gegeneinander an. Mit hüpfenden Männern im Tutus hat dieses „nährische“ Ballett wenig gemeinsam: Die Männergruppen überzeugen mit mitreißenden Choreographien und Tanzschritten auf hohem Niveau. An allen drei Messetagen sorgen die Tanzgruppen mit humorvollen und akrobatischen Darbietungen für gute Stimmung

**und Spaß bei allen**

Karnevalisten.

Die derzeitige Teilnehmerliste verspricht einen spannenden Wettbewerb und stimmungsgeladene Tanzshows: Alle fünf Landesmeister aus 2010 und die Meister und Platzierten der Deutschen Meisterschaft aus den vergangenen Jahren werden ihr Können auf der Showbühne in Halle 3.1 unter Beweis stellen.

**Jetzt mitmachen!**

Alle tanzwilligen Männergruppen können bei diesem besonderen Wettbewerb teilnehmen und sich einen der Restplätze für die Deutschen Meisterschaften der Männerballette sichern. Eine siebenköpfige Expertenjury bewertet die Auftritte nach vielfältigen Kriterien wie Kreativität, Umsetzung und karnevalistische Aspekte. Wichtig für die Tanzeinlagen ist der stimmige Gesamteindruck von Choreographie, Kostüme und Musik. Bei den Meisterschaften geht es nicht nur um akrobatische Höchstleistungen oder synchrone Schrittfolgen der Teilnehmer, sondern auch um die richtige Stimmung, den Spaß am Tanzen und den Zusammenhalt der Gruppe. Jede Tanzshow muss mindestens zwei Minuten lang sein. Interessierte Gruppen können sich direkt beim Bundesverband Deutscher Männerballette e.V. für die Meisterschaften anmelden.

Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen sind auf der Homepage des Bundesverband Deutscher Männerballette e.V. zu finden: [www.b-v-d-m.de](http://www.b-v-d-m.de).

**Öffnungszeiten und Eintrittspreise zur InterKarneval 2010**

Die Erlebnismesse InterKarneval findet vom 25. bis 27. Juni in den Hallen 2 und 3 der Koelnmesse statt. Geöffnet ist die Messe am 25. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 26. und 27. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr. Einlass ist am Eingang West. Die Tageskarte kostet 15 Euro/ ermäßigt 11 Euro, die Dauerkarte 25 Euro. Gruppen ab acht Personen zahlen pro Person 11 Euro. Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt. Mit der Messeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um

Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite [www.interkarneval.de](http://www.interkarneval.de).

**Quelle: Koelnmesse GmbH**

Mittwoch, 26. Mai 2010

## **KG UHU ernannte Willi Hölzgen zum Ehrenpräsidenten der Gesellschaft**



**Bei der gestrigen Jahreshauptversammlung** gab es wesentliche personelle Veränderungen im Vorstand der KG UHU von 1924 e.V. Köln-Dellbrück zu vermelden.

Nach 40 erfolgreichen Jahren der Präsidentschaft hat Willi Hölzgen am Aschermittwoch sein Ausscheiden als Präsident der Gesellschaft erklärt. Aufgrund seiner Verdienste um die Gesellschaft und anlässlich der 40jährigen Präsidentschaft, wurde er zum Ehrenpräsidenten der KG UHU ernannt.

Ebenfalls hat der Vereinskämmerer der KG UHU Fritz Esser, der mit Willi Hölzgen zusammen ein wunderbares Gespann auf den Sitzungen darstellte, sein Amt als ewiger Sägemeister am

Stuhle des Präsidenten□ aufgegeben und seine Bühnenpräsenz als Vereinsdiener der KG UHU beendet.

Der geschäftsführende Vorstand der KG UHU hat als Nachfolger von Willi Hölzgen, Rainer Ott zum neuen Präsidenten der Gesellschaft ernannt. Vielen wird Rainer Ott als Kommandant des Dellbröcker Boore Schnäuzer Ballett bekannt sein.

Nach 11 Jahren Vorstandsarbeit hat Thomas Forst sein Amt als Schatzmeister niedergelegt. Aufgrund seiner Verdienste um die Gesellschaft wurde Thomas Forst zum Ehrenratsherrn der Gesellschaft ernannt. Als Nachfolger im Amt des Schatzmeisters wurde Dirk Königs gewählt, der somit dem geschäftsführenden Vorstand der Gesellschaft angehört.

**Quelle und Foto: KG UHU von 1924 e.V. Köln-Dellbrück**

*Dienstag, 25. Mai 2010*

## **Mit Elvis, Stierkämpfern und Eskimos auf dem Laufsteg**



### **Studenten der Macromedia Hochschule organisieren erstmalig Kostümmodenschau auf der InterKarneval**

Die □jecke□ Modenschau der Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation feiert auf der diesjährigen InterKarneval Premiere.

Studenten der Hochschule veranstalten im Rahmen eines Lehrprojekts eine eigene Kostümmodenschau mit närrischen Outfits zu den Themen □Film und Fernsehen□ und □Länder und Regionen□. Am Samstag und Sonntag laufen die studentischen Models auf der großen Showbühne und präsentieren eine bunte Vielfalt an klassischen Kostümen. Die Besucher können sich auf

eine peppige Show und viele, neue Ideen für das nächste Karnevalsdress freuen.

Sponsoring, Pressearbeit und Projektmanagement- seit dem Semesterbeginn im März beschäftigen sich die 14 Studenten der Macromedia Hochschule mit den alltäglichen Problemen eines Eventmanagers. Den Erfolg der gut viermonatigen Arbeit können die Nachwuchs-Eventmanager live auf der InterKarneval sehen. Sowohl Samstag um 14.40 Uhr als auch Sonntag um 16.00 Uhr laufen die studentischen Models in einer fünfzehnminütigen Modenschau zu schwungvoller Musik auf der großen Showbühne in Halle 3.2. Neben den klassischen Kostümen wie Elvis und Superman werden auch bunte Kostüme aus verschiedenen Kulturen und Ländern zu sehen sein. Besucher können sich bei der farbenfrohen Kostüm-Modenschau auf die neue Session einstimmen und von den vielfältigen Kostümen rund um die Themen "Film und Fernsehen" und "Länder und Regionen" für das eigene Karnevalsfoutfit inspirieren lassen.

### **Öffnungszeiten und Eintrittspreise zur InterKarneval 2010**

Die Erlebnismesse InterKarneval findet vom 25. bis 27. Juni in den Hallen 2 und 3 der Koelnmesse statt. Geöffnet ist die Messe am 25. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 26. und 27. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr. Einlass ist am Eingang West.

Die Tageskarte kostet 15 Euro/ ermäßigt 11 Euro, die Dauerkarte 25 Euro. Gruppen ab acht Personen zahlen pro Person 11 Euro. Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt. Mit der Messeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite [www.interkarneval.de](http://www.interkarneval.de).

**Quelle: Koelnmesse GmbH**

*Dienstag, 25. Mai 2010*

**KG „UHU“ überreichte Mini Fritz an „Stoppe“ Fritz Esser zum 75. Geburtstag**



**Am Pfingstsonntag, den 23. Mai 2010,** fierte die KG "UHU" von 19247 e.V. den 75. Geburtstag ihres Vereinsdieners Fritz Esser, genannt der "Stoppe". Freunde, Familienangehörige und Vereinsmitglieder haben mit ihrem Fritz bei schönstem Wetter an der Christus Kirche in Köln Dellbrück gefeiert.

Zur Freude aller gab es ein kurzes Ständchen der legendären KG UHU "Bruchbänd" sowie eine "Geburtstagsprozession".

Der erste Vorsitzende der KG UHU, Dieter Friedmann überreichte Fritz Esser einen "Mini-Fritz", damit wenigstens mal einer kleiner ist als Fitz und seine Frau Marianne nicht so alleine zu Hause ist, wenn der Fitz mit seinen Vereinskameraden unterwegs ist.

**Quelle und Foto: KG "UHU" von 19247 e.V.**

*Dienstag, 25. Mai 2010*

## **12. Nippeser Bürgerfest auf der Neusser Straße**

**Am Wochenende 29. und 30. Mai 2010** wird die KKG Nippeser

Bürgerwehr zum 12. Mal das Nippeser Bürgerfest "Janz Neppes fiert" auf der Neusser Straße veranstalten. Zusammen mit seinem Vorstand eröffnet Bürgerwehr-Präsident Dietmar Broicher am kommenden Samstag das traditionelles Bürgerfest im Herzen ihres Veedels um 17.00 Uhr.

Umgesetzt wird das beliebte Straßenfest in Zusammenarbeit mit der Werbepraxis Von der Gathen GmbH, die zahlreiche Kölner Straßenfeste organisiert.

Wieder wird die Neusser Straße zwischen Kempener Straße und Schillstraße ein Ort der Begegnung für die Nippeser Bevölkerung, deren Nippeser Ortsvereine und vielen ortsansässigen Unternehmen.

Es ist das Ziel der Nippeser Bürgerwehr, dem Straßenfest im Herzen von Nippes auch 2010 erkennbar den Charakter eines volkstümlichen Stadtteilstreffes zurück zu geben. Deshalb wurde auch allen Nippeser Ortsvereinen die Möglichkeit angeboten, sich der Nippeser Bevölkerung auf dem Straßenfest ohne Kostenaufwand mit eigenen Ständen darzustellen.

Natürlich werden die ortsansässigen Gewerbetreibenden nicht zu kurz kommen. So werden neben der Präsentation der Vielfalt des Einzelhandels in Nippes auch viele Nippeser Handwerker ihre Dienstleistungen vorstellen. Und die facettenreiche Gastronomie in Nippes sorgt für kulinarische Abwechslung. Spezielle Kinderattraktionen sowie an beiden Tagen Live-Musik auf zwei Bühnen garantieren gute Stimmung.

Die KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. präsentiert sich und ihre Vereinsarbeit wieder mit einem großen Zelt in der Nähe der Hauptbühne auf der Neusser Straße/Ecke Scharmhorststraße. Die Bühne der KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. steht ganz unter dem Motto: "Kölsche Tön".

Eine weitere Bühne, mit internationalen Künstlern und einem abwechslungsreichen Programm, wird auf der Neusser Straße in Nähe der Kempener Straße aufgestellt.

An beiden Tagen wird auf den beiden Bühnen des Straßenfestes durchgehend ein tolles Unterhaltungsprogramm mit bekannten Kölner Künstlern angeboten. Hier geben sich viele Künstler und Gruppen ein "stell dich ein".

Mit dabei sind u.a.: (Änderungen möglich) "6 Richtije", "Die Breuers", "Nett-Colonia", "Palm", "Eifler Buure", "Dä kölsche Micha", Mike Herren, "Domstürmer", Kölsche Römer", "Filue", "Rabaue", "Dä kölsche Italiäner", "Pö A Pö", "De Boore", "Nüggele", "Rock four", "Dickerbloom-Band", "Noble Composition", "Elvis and Band", Evti Larissa, "The Gentleman Trio" und viele, viele mehr.

Die KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. lädt ihre Mitglieder, ihre Freunde sowie alle Kölner Bürger ein, ein paar unbeschwerte Stunden auf dem 12. Nippeser Bürgerfest zu verbringen.

Wie in den vergangenen Jahren wird die Neusser Straße zwischen Kempener Straße und Schillstraße ein Ort der Begegnung für die Nippeser Bevölkerung, deren Nippeser Ortsvereine und die vielen ortsansässigen Unternehmen. Erwartet werden auf der Festmeile auch viele Gästen aus ganz Köln.

**Quelle: KKG Nipesser Bürgerwehr 1903 e.V.**

*Freitag, 21. Mai 2010*

**Brings seit über zehn Jahren „Op Jück“ mit Toyota**



**Toyota und Gaffel spenden Toyota Hiace an Kölner Rockgruppe Brings**

Ekkardt Sensendorf, Manager Corporate PR von Toyota Deutschland und Thomas Deloy, Geschäftsführung der Privatbrauerei Gaffel, stifteten heute einen Toyota Hiace an Peter und Stephan Brings, Christian Blüm, Harry Alfter und Kai Engels von der kölschen Rockgruppe Brings. Seit Dezember 2006 nutzen sie schon den eigens für sie umgebauten Hiace und konnten ihn nun endgültig von Toyota und Gaffel übernehmen. Schon in ihrer ersten Karnevalssaison vor über zehn Jahren war die Kölner Band mit Toyota unterwegs und konnte die Zuverlässigkeit von verschiedenen Toyota Modellen im rauen Alltag einer Rockband auf Tour testen. "Die letzten Jahre waren auch für uns eine superjeile Zick, nicht zuletzt durch die Unterstützung von Toyota. Wir freuen uns, dass wir unseren tollen Bus jetzt noch lange fahren können.", sagte Peter Brings bei der Übergabe auf dem Bahnhofsvorplatz in Köln. Toyota ist seit 1971 in Köln ansässig und hat in den fast 40 Jahren eine enge Beziehung zur Stadt Köln und zur kölschen Kultur aufgebaut. So unterstützt das Unternehmen beispielsweise seit über 30 Jahren die Traditionsgesellschaft Altstädter Köln 1922 e.V., ist in der lokalen Kulturlandschaft aktiv und pflegt ein gutes Verhältnis zur Deutschen Sporthochschule.

**Quelle und Foto: Toyota Deutschland GmbH**

*Freitag, 21. Mai 2010*

**Prinzen-Garde wählt neuen Vorstand – Kurt Stumpf bleibt Präsident**



**Gestern fand im Gürzenich** die außerordentliche Hauptversammlung der Prinzen-Garde Köln 1906 e. V. statt. Dazu waren 300 engagierte Gardisten erschienen. Nach der Erklärung des Rücktritts des gesamten Vorstands fand eine informative und konstruktive Aussprache statt, um die Gründe für die Situation darzulegen. Kurt Stumpf kandidierte erneut als Präsident und wurde von der Versammlung gewählt. Als Schatzmeister wurde das langjährige Vereinsmitglied Franz-Josef Briem in den Vorstand berufen. Der selbständige Steuerberater ist durch die Verknüpfung von beruflicher Expertise und enger Bindung an die Garde die ideale Besetzung für diese Position. Schriftführer wurde Marcus Gottschalk. Der 31jährige Diplom-Kaufmann ist im Kölner Karneval durch seine Rolle als Adjutant des Prinzen wohlbekannt. Er wirkt schon seit Jahren als Redakteur der Vereinszeitschrift, Archivar und kundiger Führer durch den historischen Prinzen-Garde Turm. Damit wurden gestern die Weichen für eine erfolgreiche Session 2011 gelegt. Der neu gewählte Vorstand wird bereits in der nächsten Woche in einer konstituierenden Sitzung seine Arbeit

aufnehmen.

**Quelle und Foto: Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.**

*Donnerstag, 20. Mai 2010*

## **Schnüsse Tring: Brunnenfest am "Schnüsse-Tring-Brunnen"**

**Am 30. Mai 2010** findet das traditionelle Brunnenfest der Alten Kölner KG "Schnüsse Tring" 1901 e.V. statt.

Gefeiert wird am "Schnüsse Tring Brunnen" auf der Frohnhofstraße/ Ecke Rochusstraße in Köln-Ossendorf.

Los geht um 11.30 Uhr mit "Wasser Marsch" zu den Klängen des bekannten Gospelchors von Adrienne Morgan-Hammond.

Durch den Tag begleitet die Band "Firebirds" und es gibt noch viele weitere Programmpunkte, so können sich die Gäste auf bekannte Künstler wie "Dat kölsche Rattepack", "Kölsche Adler" oder "Kölschraum" freuen.

Und natürlich findet auch die "Jugendtanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener" ihren Platz im Programm.

Auch für die Pänz ist gesorgt, so bietet die KG den Kindern u.a. eine Riesenhüpfburg, Ponyreiten und viele weitere Attraktionen an.

Köln sammelt Köln – im Rahmen des Brunnenfestes findet auch eine Panini-Tauschbörse statt.

Besondere Freude bereitet der KG die Beteiligung der Caritas, hier ist der Verkaufsladen an der Frohnhofstraße geöffnet und auf einem Stand werden weitere "Schätze" aus dem Hause angeboten und präsentiert.

Natürlich ist für das leibliche Wohl ausreichend gesorgt, ob Reibekuchen, Würstchen oder Kaffee und Kuchen, hier ist für jeden was dabei.

"Die "Schnüsse Tring" freut sich auf seine Besucher", so Geschäftsführer Frank Joisten.

**Quelle: Alte Kölner KG "Schnüsse Tring" 1901 e.V.**

*Donnerstag, 20. Mai 2010*

# Luftflotte – wir fliegen über den Fühlinger See



## DO-Jeck auf dem Wasser? Start beim Firmenlauf Köln

Mit den Kommunikationschefs Harald Kloiber und Dieter Schmidt geht die Luftflotte am 27. Mai beim dritten Kölner Firmenlauf an den Start. Die Strecke von sechs Kilometer rund um den Fühlinger See in Köln werden über dreitausend Läufer, Nordic Walker und Walker bevölkern.

"Wir laufen mit einer sehr interessanten Truppe über die Strecke. Es sind Mitglieder der Luftflotte, Freunde sowie Künstler im Team. Wer danach bei den Temperaturen im Wasser landen wird, dass sehen wir dann", so Schriftführer Harald Kloiber.

Beim Firmenlauf kommt es nicht auf die Geschwindigkeit an, sondern es geht um den Teamgedanken. "Gemeinsam starten, laufen und gemeinsam ins Ziel kommen ist der Ansatz. Nach dem Lauf pflegen wir bei der After-Run-Disko-Party am See die sozialen Kontakte zu den Firmen. Viele werden wir bei den Veranstaltungen, also unseren Karnevalssitzungen, begrüßen können", so Mediensprecher Dieter Schmidt. Mehr zum Firmenlauf unter [www.fila-koeln.de](http://www.fila-koeln.de).

"Nur fliegen ist schöner und wir haben viel zu ,beaten'", gibt Dieter Schmidt in seiner Pressemitteilung an die Medien

bekannt!

**Quelle: Sr. Tollität "Luftflotte" e.V. 1926**

Mittwoch, 19. Mai 2010

## **Traumhafter Abenteuertrip für den Solotrompeter Lutz Kniep**



□Das war wohl die kürzeste internationale Reise, die ich je gemacht habe□, lächelte der bekannte Solotrompeter Lutz Kniep nach einem 34stündigen Trip zwischen den Welten. □Kurz, aber trotzdem wieder richtig schön□, fand der 45-Jährige. Das Fazit seiner zweiten Orientreise innerhalb von drei Wochen war also wieder äußerst positiv. □Da entwickelt sich etwas, die Araber kriegen irgendwie gar nicht genug von unserer Trompeten-Lasershow□, so Kniep, dessen Buchungskalender derzeit fast schon so voll ist wie in der Karnevalszeit. □Wahnsinn, ich hatte Donnerstag, Freitag und Samstag je einen Auftritt, Sonntag sogar zwei. Den zweiten um 18 Uhr in Troisdorf, und von dort bin ich dann direkt zum Flughafen in Frankfurt gefahren□, berichtete der Künstler.

Die Show in Saudi Arabien war eigentlich für Sonntag geplant, aber die Veranstaltung wurde extra um einen Tag nach hinten verschoben, denn sonst hätten die Gastgeber auf den Auftritt des Solotrompeters verzichten müssen. Und das wollten die

Vertreter von KIA Motors Saudi Arabia auf keinen Fall. Nach der gelungenen Arabien-Premiere in Jeddah Ende April war Lutz Kniep also auch in der Zentrale des Automobilherstellers in Al Khobar erneut Stargast, und das erlesene Publikum in der Veranstaltungshalle – rund 350 Autohändler aus der arabischen Welt – war mal wieder total begeistert von der Show, einer einzigartigen Kombination aus Trompetenklängen und Lasertechnik von Knieps Partner Holger Walter (HW-Lasertechnik).

Nach einem gemeinsamen Abendessen mit Wirtschaftsgrößen und Regierungsvertretern aus Arabien war das Abenteuer allerdings längst noch nicht zu Ende. Denn aufgrund der Aschewolke konnte Kniep nicht wie geplant von Dammam zurückfliegen, sondern musste mit dem Taxi ins benachbarte Bahrain ausweichen. „Aber Taxen aus Saudi Arabien dürfen leider nicht nach Bahrain hineinfahren“, erzählte Kniep. „Deshalb musste ich an der Grenze nicht nur ein Visum kaufen, sondern auch noch das Taxi wechseln. Aber es hat alles geklappt. Ich habe den Flieger bekommen. Über Amsterdam ging es dann zurück ins Rheinland. Und am nächsten Morgen stand ich schon wieder in der Schule und habe Unterricht gegeben.“

Bevor seine Schüler allerdings den ersten Ton spielten, wollten sie aber alle erstmal die neueste Geschichte ihres prominenten Lehrers hören.

Und die nächste Reise kommt bestimmt. „Ich konnte schon wieder äußerst interessante Leute kennen lernen“, grinste Kniep und ergänzte: „Nach der eindrucksvollen Show in Al Khobar haben wir noch am selben Abend spontane Anfragen von arabischen Geschäftsleuten für Produktpräsentationen auf Messen in Saudi Arabien erhalten.“

**Quelle: Medienprofis Köln Büro Köln**

*Dienstag, 18. Mai 2010*

**„Schnüsse Tring: Führungswechsel in der Tanzgruppe**

**Ingo Weidenbach**, Tanzgruppenleiter der Tanzgruppe

□Kammerkätzchen und Kammerdiener□ der Alten Kölner Karnevalsgesellschaft □Schnüsse Tring□ 1901 e.V. beendet seine aktive Zeit bei den KK und scheidet auf eigen Wunsch aus der Tanzgruppe aus.

Präsident Achim Kaschny: □Ingo hat in einer schwierigen Zeit die Leitung der Gruppe übernommen und diese zu neuer Höchstform gebracht. Er hat hier hervorragende Arbeit geleistet. Wir bedauern seinen Rücktritt und wünschen Ihm für die Zukunft alles Gute□.

Nach dem Training am Mittwoch geht es für die KuK direkt ans Kofferpacken, schließlich fliegt die gesamte Tanzgruppe über Pfingsten nach Mallorca.

□Statt wie sonst in den Schnee wollten wir zum Sessionsabschluß mal ins Warme□ so ein Tänzer.

Zu bestaunen sind die Kammerkätzchen und Kammerdiener als nächstes auf der Inter-karneval, dort tritt auch die Jugendtanzgruppe auf.

**Quelle: Alte Kölner Karnevalsgesellschaft "Schnüsse Tring" 1901 e.V.**

*Dienstag, 18. Mai 2010*

**EhrenGarde wählt Vorstand**



### **Harmonische Vorstandswahlen bei der EhrenGarde der Stadt Köln!**

Von der Mitgliederversammlung wurde Präsident Frank Remagen mit großer Mehrheit wieder gewählt. Auch die Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstandes Dr. Kurt-Peter Wisplinghoff (Vize-Präsident) und Geschäftsführer Wilhelm Stoffel standen zur Wahl und wurden mit großer Mehrheit im Amt bestätigt. Für die aus privaten beziehungsweise beruflichen Gründen ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Axel Schwarz (Schriftführer) und Thomas Bachmann (Schatzmeister) wurden nun Joseph Eilfgang und Alexander von Aesch in den geschäftsführenden Vorstand gewählt.

**Anm. d. Red.: Bereits im März diesen Jahres wurde Stephan Klippel als neuer Literat der EhrenGarde der Stadt Köln berufen. Er folgt auf Ralph Klose, der ja bekanntlich sein Amt mit Ablauf der Session sein Amt in jünger Hände gelegt hatte.**

#### **Info:**

**Wahlberechtigt für die Wahl des Präsidenten sind die**

*ordentlichen Mitglieder, d.h. die Mitglieder des Aktiven Korps, die Senatoren und die Mitglieder des Corps á la Suite der EhrenGarde.*

*Wahlberechtigt für die Wahl des Geschäftsführenden Vorstandes sind die Mitglieder des Aktiven Korps der EhrenGarde.*

*Senat und Corps á la Suite haben bei der EhrenGarde zusammen weniger Gesamtstimmen als die Mitglieder des Aktiven Korps.*

*Quelle und Foto: EhrenGarde der Stadt Köln 1902 e.V.*

Dienstag, 18. Mai 2010

## **Kostüme mit Phantasie und Stil: Designerin Maria Lucas erstmalig auf der InterKarneval**



### **Die Kölner Designerin präsentiert ihre hochwertigen Kostüme und Exponate**

Kräftige Farben, beeindruckende Roben und die Liebe zu verspielten Details – jedes Kostüm der Designerin Maria Lucas ist einzigartig. Zur diesjährigen InterKarneval präsentiert die Kölner Designerin erstmalig ihre Kostüme und besonderen Exponate auf mehreren Sonderflächen im Eingangsbereich und Ausstellungsbereich. Die Besucher dürfen gespannt sein auf außergewöhnliche Kostüme von wilden Piraten, glamourösen Rokokodamen und eleganten Fürsten, die die Designerin mit passenden Accessoires und phantasievoller Dekoration auf den Sonderflächen in Szene gesetzt hat.

Aufwendige rote Kostüme mit langen Schleißen, viel Spitze und ausladenden Röcken – ganz im Kölner Rot leuchtet der Eingangsbereich der InterKarneval durch die eindrucksvolle

Sonderschau der Kölner Designerin Maria Lucas. Die einzigartigen Kostüme sind inspiriert von Hollywood-Abenteuer-Filmen und großen Leinwand-Romanzen. Ein Wiedersehen gibt es beispielsweise mit den Filmfiguren aus □Alice im Wunderland□. Die Besucher der InterKarneval können sich auf die phantasievollen Kostüme des verrückten Hutmachers, Alice und der roten Königin freuen.

Die hochwertigen Karnevalskostüme von Maria Lucas sind weit über Köln hinaus bekannt. So stattete sie die Piratenspielshow □Entern oder Kentern□ auf RTL aus, kleidete die Karnevalsgesellschaft Colombina Colonia e.V. ein und gestaltete die Uniformen des Vorstands des Kölner Festkomitees. Zahlreiche Filme, Theater und Opern haben ebenso erfolgreich die kunstvollen Kostüme von Maria Lucas eingesetzt. Ebenso tragen viele Prominente zur Karnevalszeit die außergewöhnlichen Outfits. Neben den aufwendigen Karnevalskostümen ist Maria Lucas durch ihre stilvollen und glamourösen Abendroben bekannt und beliebt.

Weitere Informationen und einige Impressionen zu den Kostümen und Roben unter: [www.marialucas.de](http://www.marialucas.de)

### **Öffnungszeiten und Eintrittspreise zur InterKarneval 2010**

Die Erlebnismesse InterKarneval findet vom 25. bis 27 Juni in den Hallen 2 und 3 der Koelnmesse statt. Geöffnet ist die Messe am 25. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 26. und 27. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr. Einlass ist am Eingang West. Die Tageskarte

kostet 15 Euro/ ermäßigt 11 Euro, die Dauerkarte 25 Euro. Gruppen ab acht Personen zahlen pro Person 11 Euro. Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt. Mit der Messeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite [www.interkarneval.de](http://www.interkarneval.de).

**Quelle: Koelnmesse GmbH**

Mittwoch, 12. Mai 2010

## **□Große Allgemeine□ KG von 1900 Köln e.V. ist auch in der Sessionspause aktiv**

**Seit dem 3. Mai 2010 ist eine große Gruppe der □ Große Allgemeine □** auf einer Tour in Israel. Karl-Heinz Scherer, eines unser ältesten Mitglieder, hat die Reise organisiert und sich einen Lebenstraum erfüllt: mit □seiner□ GA nach Israel. Er selbst war schon viele Male dort und hat unglaubliche Kontakte und Verbindungen. Zwanzig Mitglieder der Gesellschaft, u.a. auch der 1. Vorsitzende Kurt Niehaus, sind bis 15. Mai mit ihm in Israel unterwegs. Man wird alle □heiligen Stätte□ der katholischen Kirche besuchen, ebenso die Städte Jerusalem und Tel Aviv. Besondere Ehrungen und Begrüßungen sind geplant. Wenn es für Sie von Interesse ist, werde ich Ihnen gerne einen Bericht zukommen lassen.

Ein weiteres Mitglied unserer Gesellschaft, Hajo Bentzien und seine Ehefrau Beate aus dem Bergischen, haben in Chile, Südamerika, ein tolles Projekt in Angriff genommen, eine ökologische Ferienanlage, für u. a. □ausgebrannte□ Manager, die dort in der Abgeschiedenheit Chiles unter fachkundiger Leitung in Gesprächs- und anderen Therapien, zum Beispiel mit Pferden, wieder ihr seelisches Gleichgewicht finden können. Über reges Interesse würden sich sowohl Hajo und Beate Bentzien als auch die □Große Allgemeine□ freuen. email und Homepage: [hajo@bentzien.net](mailto:hajo@bentzien.net); [www.fundolagunablanca.com](http://www.fundolagunablanca.com).

Das Kasino □Große Allgemeine□ in der Kaygasse 1 erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Nach den □Medienklaufen□ werden sich nun auch die Leiter der Kinder- und Jugendtanzgruppen der Gesellschaften, die dem Festkomitee angehören, zu einem Essen am 14. September 2010 dort einfinden. Die Einladung unseres Vorstandes durch unsere Tanzgruppenleiterin Angi Meis wurde bereits ausgesprochen.

Die Vorsitzenden der Karnevalsgesellschaften treffen sich inzwischen regelmäßig alle sechs bis acht Wochen im □GA-Kasino□. Erfahrungsaustausch und gegenseitige Unterstützung soll ein wesentlicher Bestandteil der Treffen sein. In

unregelmäßigen Abständen sollen sich auch Gäste, zum Beispiel aus dem Festkomitee, zu Gesprächen und Diskussionen zur Verfügung stellen.

**Quelle: Große Allgemeine Karnevalsgesellschaft von 1900 Köln e.V.**

Montag, 10. Mai 2010

## **Trendige Choreografien, spektakuläre Akrobatik und heiße Latino-Rhythmen**



**Vielfältige Tanzworkshops für Garden, Schau- und Freizeittänzer □ Programm und Anmeldung ab sofort online**

Den richtigen Kick für eine mitreißende Choreografie bieten die diesjährigen Tanzworkshops auf der InterKarneval. Das ganze Wochenende sorgen die insgesamt 82 Workshops der Firma □Dance-Fit□ aus Siegburg für gute Laune, Schweiß und Muskelkater auf sieben Tanzflächen. Erwartet werden rund 1000 Garde-, Schautänzer, Trainer oder andere Tanzfans aus dem In- und Ausland. Das vollständige Programm steht ab sofort im Internet bereit: [www.tanzworkshop.de](http://www.tanzworkshop.de). Ebenso können hier die einzelnen Kurse direkt gebucht werden. Achtung: Erstmals wird ein Frühbucherrabatt bis zum 16.05.2010 auf alle Workshops angeboten.

Tanzen wie die großen Bühnenstars- mit den abwechslungsreichen und schautanztauglichen Choreografien sorgen die erfahrenen Dozenten 90 Minuten lang für gute Stimmung und schnelle Lernerfolge bei allen tanzbegeisterten Karnevalisten.

**Neue Highlights für Garden: Das getanzte Motto □Köln hat was zu beaten□**

Zum ersten Mal können sich Tanz- und Gardevereine direkt auf das Kölner Karnevalsmotto einstimmen. Der Workshop "Köln hat was zu beateen! Das Kölner Motto 2011" ist mit kreativen Tanzelementen und Schrittfolgen rund um das kölsche Motto die perfekte Vorbereitung für den Motto- oder Schautanz in der nächsten Session. Tipps und Tricks für den perfekten Auftritt geben auch die zahlreichen Workshops rund um den Gardetanz: Vielfältige Schrittcombinationen, peppige Choreografien sowie effektvolle Hebungen und Akrobatikelemente machen Profis und Anfänger fit für den nächsten Karnevalsauftritt. Speziell für Gruppen gibt es den Workshop "Gardetanz up to Date!". Mit den außergewöhnlichen und modernen Schrittfolgen des Kurses liegt jede Tanzgruppe im Trend.

### **Der richtige Rhythmus für jeden Tanzfan**

Ob Hip-Hop, Musical oder lateinamerikanische Rhythmen- das musikalische Angebot der Workshops lässt keine Wünsche offen. Der neue Workshop LaFunTik verspricht Spaß, Kondition und Power zu heißen Latino-Rhythmen in Kombination mit athletischen Elementen. Auch die beliebten Klassiker sind wieder dabei: Mit einer originalgetreuen Choreografie können Tanzfans im Workshop "Michael Jackson Dance Style" dem King of Pop nacheifern und im Moonwalk über das Parkett gleiten. Ebenso bringen die erfolgreichen Musical-Workshops mit originellen und fetzigen Tanzschritten Pepp in jede Garde- und Schautanzchoreografie. In diesem Jahr stehen die Musicals "Hairspray" und "Wicked – Die Hexen von Oz" im Mittelpunkt.

### **Anmeldung im Internet**

Alle Tanzbegeisterten sind eingeladen, ihr Rhythmusgefühl auf der InterKarneval unter Beweis zu stellen. Die Tanzworkshops finden in Halle 2.1 der Koelnmesse statt. Anmeldeinformationen sowie das komplette Programm der Tanzworkshops 2010 sind im Internet unter [www.tanzworkshop.de](http://www.tanzworkshop.de) abrufbar.

### **Öffnungszeiten und Eintrittspreise zur InterKarneval 2010**

Die Erlebnismesse InterKarneval findet vom 25. bis 27 Juni in den Hallen 2 und 3 der Koelnmesse statt. Geöffnet ist die

Messe am 25. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 26. und 27. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr. Einlaß ist am Eingang West. Die Tageskarte kostet 15 Euro/ ermäßigt 11 Euro, die Dauerkarte 25 Euro. Gruppen ab acht Personen zahlen pro Person 11 Euro. Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt. Mit der Messeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite [www.interkarneval.de](http://www.interkarneval.de).

**Quelle: Koelnmesse GmbH**

Samstag, 8. Mai 2010

## **Neues Trainerteam bei den Zunft-Müüs**

**-jfr- Die Zunft-Müüs haben ein neues Trainerteam,** und trainieren schon wieder fleißig und motiviert für die kommende Session 2010/2011. Nachdem Cassia Kuckelkorn auf eigenen Wunsch die Truppe verlassen hat, gingen die Verantwortung für Training und Choreografie nahtlos an das aktuelle Trainerteam Biggi Fahnenschreiber-Depenheuer, Ute Flemming und Sascha Epstein über.

Das dies so wunderbar funktionierte verdanken die Zunft-Müüs der tatkräftigen Unterstützung von Helga Jordans und Jo Wemmers, die die Zunft-Müüs im Namen der Fidelityen Zunftbrüder seit einiger Zeit begleiten und betreuen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Cassia Kuckelkorn für die gute Trainingsarbeit und wünschen Ihr alles Gute.

Zu Biggi Fahnenschreiber-Depenheuer muss nicht viel gesagt werden, Sie ist eine bekannte und beliebte Choreografin und Trainerin im Kölner Karneval. Bei den Zunft-Müüs, die sie in früheren Jahren bereits trainiert hat, wird Sie für die Choreografie der Tänze zuständig sein.

Ute Flemming stand bis vor wenigen Jahren selbst im Karneval auf den Bühnen in und um Köln und hat bereits einige Tanzgruppen trainiert. Die Diplom-Sportlehrerin hat unter

Biggi Fahnschreiber-Deppenheuer das Tanzen gelernt und ist mit Engagement und Spaß bei der Sache. Sie wird das eigentliche „Einstudieren“ der Tänze übernehmen.

Sascha Epstein arbeitet als ausgebildeter Tanzlehrer und Choreograph von Shows und Formationen. 2003 wurde er als Tänzer in der Disziplin Showdance-Paare Europameister. Als Dozent für Tanz-Hebungen und Akrobatik gehört er zum Team des weltgrößten Tanzlehrer-Kongresses. Daher ist er, bei den Zunft-Müüs, hauptsächlich für das Training der Hebefiguren und der Akrobatik zuständig.

Wir begrüßen das neue Trainingsteam herzlich im Kreise unserer Gesellschaft und wünschen Ihnen für Ihre neuen Aufgaben viel Erfolg.

**Quelle: KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V.**

Freitag, 7. Mai 2010

## **„Prinz Markus I.“ überreichte Schecks aus Benefizsitzungen 2010 im Brauhaus in d'r Salzgass**



In Anwesenheit von zahlreichen der beteiligten Künstlern und Markus Zehnpfennig vom Brauhaus in d'r Salzgass, Prinz Karneval der letzten Session, wurden am Freitag Abend die Schecks aus den Erlösen der Benefizsitzungen im Bierhaus in

dür Salzgass übergeben. Einen Scheck in Höhe von € 2.000,00 erhielt die Familie Mainz für Lukas, der damit eine neue Kinderzimmereinrichtung erhält. € 7.092,50 gehen für eine Delphintherapie in Spanien an den an Autismus leidenden Nikolas.

Markus Zehnpfennig bedankte sich mit Kölsch und kölschem Buffet bei allen Beteiligten und erklärte: «Der Karneval in Köln war immer für alle da, für die Jungen und die Alten, für Reiche und Arme und auch für Gesunde und Kranke. Und der Karneval hat immer eine soziale Komponente. Daher liegen uns allen, den Organisatoren und den Künstlern, solche Veranstaltungen sehr am Herzen, wo die Hilfe direkt vor Ort ankommt.»

Auch in der nächsten Session wird es Benefizsitzungen im Bierhaus in dür Salzgass geben.

**Quelle und Foto: Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Gastronomiebetriebe Markus Zehnpfennig**

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼